

**C. F. Amelangs Verlag / Leipzig**

Karl Strecker  
schreibt in Velhagen & Klasing's Monatsheften  
über

② **Hans Raithels  
Stieglhupfer**

„Wenn in des Tages Lasten einmal eine plötzliche Sehnsucht ansteht nach Wipfeltauschen im Dämmerwind, oder nach dem Grasgeruch einer Berglehne, wo der wilde Thymian blüht, nach Quellgeriesel und dem Holzbrandgeruch eines Bauernböfchens, der steckt sich getrost Hans Raithels kleinen Roman „Die Stieglhupfer“ in die Tasche und lange den Wanderstock hervor . . . Dieser Stieglhupfer — welcher ein lustiger Name schon — ist ein munter plaudernder Weggenos, dem die Lebensfreude aus den Augen blüht und das Juchul nicht in der Kehle roset . . .“

Das Bauernleben eines oberfränkischen Dörfleins ist hier mit ungekünsteltem, sehr kostvollem Realismus gezeichnet, ohne literarische Absichten, ohne Nüchternheit und Lüstelei; was die Hauptsache ist: diese schlichten Bauerngestalten mit ihren schwerfälligen Gebärden, ihrer Pffigkeit, ihrem Geiz, ihren Frühlingsreueungen und ihrem hinterhältigen Humor — leben, und ein lebender Bauernbursch ist schließlich mehr wert als drei tote Könige von Heimsen . . .“

Wir bitten, bei dem nur noch geringen Vorrat, umgehend nachzubestellen.

Gleichzeitig empfehlen wir das soeben in 2. Auflage erschienene Werk Raithels:

**Der Schusterhans  
und seine drei Gesponsen**

Eine Dorfgeschichte

Die hohen Herstellungskosten zwangen uns, den Preis auf  
**M. 3.50** geheset und **M. 5.—** gebunden  
zu erhöhen.

Wir bitten zu verlangen. Bestellzettel in der Beilage.

Leipzig, den 8. November 1917.

**C. F. Amelangs Verlag.**

Soeben erschien in meinem Verlage:

**Meine Ansicht  
Zerstreute Betrachtungen**

von  
**A. BERTHOLD**

In Pappband Mk. 2.50 ord., Mk. 1.65 bar

Der Autor sagt uns in diesem Büchlein „seine Ansicht“, die dem Verlag beachtlich genug erschien, um sie in gefälliger Aufmachung zu veröffentlichen. Die grundgescheiten Betrachtungen über den „Weltkrieg“ beispielsweise, über „Geschichte, Staat und Gesellschaft“, über „Zeitungen“ sind ungemein lesenswert. — Ich bitte zu bestellen.

STUTT GART ② W. SPEMANN.

**Kgl. Preuss. Akademie der Wissenschaften Berlin**

In meinem Kommissionsverlag erschienen:

**Abhandlungen  
der Kgl. Preuss. Akademie der Wissenschaften  
zu Berlin Jahrgang 1917**

Philosoph.-historische Klasse

Nr. 2. 3. 4. 290 Seiten mit 1 Plan u. 36 Taf. 4°. M 25.—

Physikal.-mathematische Klasse

Nr. 1. 2. 282 Seiten mit 7 Tafeln. 4°. M 14.50

**Sonderausgaben daraus:**

Erdmann, B., Die Idee von Kants Kritik der reinen Vernunft. 98 S. 4°. M 3.50

Erman, A., Römische Obeliskten. 47 S. 4°. M 2.50

Köhler, W., Intelligenzprüfungen an Anthropoiden. I. 213 S. mit 3 Tafeln. 4°. M 9.50

Seler, E., Die Ruinen von Uxmal. 154 S. mit 1 Plan und 36 Tafeln. 4°. M 19.—

Waldeyer-Hartz, W. von, Die Intraparietalnähte. 69 S. mit 4 Tafeln. 4°. M 5.—

Sitzungsberichte der Kgl. Preuss. Akademie der Wissenschaften zu Berlin. Jed. Jahrg. Lex.-8° M 12.—  
Sonderdrucke der Mitteilungen daraus sind zum Preise von M —.50 bis M 2.— einzeln käuflich.

**Georg Reimer, Verlag, Berlin W. 10**

②

**Demnächst erscheint:**

**Nietzsche=Aufsätze**

von

**Raoul Richter**

**Preis M. 1.50**

Die Aufsätze bilden eine wertvolle Ergänzung des großen, nunmehr schon in dritter Auflage vorliegenden Nietzsche-Buches desselben Verfassers. Sie werden in dieser handlichen Form große Verbreitung im Felde finden.

Bedingt nur bei gleichzeitiger Barbestellung.

Leipzig, Mitte Oktober 1917

**Felix Meiner**